

STADT KITZINGEN



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES STADTRATES AM 14.07.2022

Sitzungsdatum:	Donnerstag, den 14.07.2022
Beginn:	19:15 Uhr
Ende	20:20 Uhr
Ort:	Alte Synagoge

Anwesend:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Stefan Güntner

CSU-Stadtratsfraktion

Stadträtin Nina Grötsch

Stadtrat Dr. Stephan Küntzer

Stadtrat Timo Markert

Stadtrat Andreas Moser

Stadträtin Gertrud Schwab

Stadträtin Sabrina Stemplowski

Stadträtin Hiltrud Stocker

ohne Ziffer 4.1 ö

FW-FBW-Stadtratsfraktion

Stadtrat Dr. Uwe Pfeiffle

Stadtrat Tobias Volk

Stadtrat Georg Wittmann

bis 20:11 Uhr, Ziffer 3 ö

GRÜNE-Stadtratsfraktion

Stadträtin Christa Büttner

Stadträtin Dr. Gisela Kramer-Grünwald

Stadtrat Klaus Sanzenbacher

Stadträtin Andrea Schmidt

SPD-Stadtratsfraktion

Stadträtin Dr. Brigitte Endres-Paul

Stadtrat Klaus Heisel

Stadtrat Manfred Paul

ProKT-Stadtratsgruppe

Stadtrat Walter Vierrether

Stadtrat Dirk Wittmann

UsW-Stadtratsgruppe

Stadtrat Werner May

KIK-Stadtratsgruppe

Stadtrat Klaus Christof

Stadtrat Wolfgang Popp

ÖDP-Stadtratsgruppe

Stadträtin Bianca Tröge

BP-Stadtratsgruppe

Stadtrat Uwe Hartmann

ohne Ziffer 4.1 ö

fraktionslos

Bürgermeisterin Astrid Glos

Stadtrat Lars Goldbach

ohne Ziffer 4.1 ö

Ortssprecher

Ortssprecher Dieter Pfrenzinger

Schriftführerin

Angestellte Bettina Lode

Berichterstatter

Bauingenieur Oliver Graumann

Hauptamtsleiter Peter Grieb

Stadtkämmerin Elisa Müller

Rechtsdirektorin Susanne Schmöger

Entschuldigt:**CSU-Stadtratsfraktion**

Stadtrat Thomas Rank

FW-FBW-Stadtratsfraktion

2. Bürgermeister Manfred Freitag

UsW-Stadtratsgruppe

Stadtrat Siegfried Müller

ÖDP-Stadtratsgruppe

Stadtrat Jens Pauluhn

Feststellung gemäß § 27 der Geschäftsordnung

Sämtliche Mitglieder des Stadtrates waren ordnungsgemäß geladen. Von den 31 Mitgliedern sind zu Beginn der Sitzung mehr als die Hälfte anwesend. Der Stadtrat ist somit beschlussfähig.

Oberbürgermeister Güntner ändert die Tagesordnung mit Zustimmung der Stadträte dahingehend, dass nach den Ziffern 1 und 2 nō die öffentliche Sitzung abgehalten wird. Nach deren Ende wird die restliche nichtöffentliche Tagesordnung behandelt.

1. Entlastungsparkplätze für die Altstadt am Bleichwasen
Aktualisierter Vorentwurf, Genehmigung
Vorlage: 2022/119

Bauamtsleiter Graumann stellt dar, dass die Bürger sich rege beteiligt hätten und man den Vorentwurf entsprechend angepasst habe. Unter anderem habe man, so erläutert er beziehungsweise auf die Anlagen 1 und 2 der Sitzungsvorlage, die Busparkplätze und die Container verlagert, man wolle einen Gehweg vom Bleichwasen kommend in Richtung Fa. Fehrer schaffen und mehr PKW-Stellplätze im hinteren Bereich des Parkplatzes anbieten.

Nun werden zu verschiedenen Aspekten Fragen aus dem Gremium gestellt:

Belange der Fahrradfahrer:

Das Bauamt werde den Standort hinsichtlich der Aufstellung eines Bikeomats prüfen lassen.

Ladesäulen für E-Bikes werden jedoch kritisch gesehen – zum einen aufgrund des Hochwasserbereichs zum anderen würden dies wahrscheinlich wegen der relativ großen Distanz zur Innenstadt kaum genutzt werden. Dies könne man bereits jetzt an der geringen Nutzung der Fahrradstellplätze beobachten. Oberbürgermeister Güntner und Stadtrat Goldbach stimmen der Argumentation zu. Der Großteil der Fahrradfahrer wolle sein Fahrrad immer in Sichtweite haben. Dies werde in der Innenstadt oft besonders deutlich. Aber natürlich könne man nachträglich immer noch zusätzlich Abstellmöglichkeiten schaffen, falls benötigt.

Öffentliche Toiletten / Erweiterung Gehweg:

Stadträtin Schmidt spricht sich gegen die Schaffung öffentlicher Toiletten am Parkplatz aus. Ihrer Ansicht nach würden die Einrichtungen am Rot-Weiß-Heim ausreichen. Außerdem erachte sie den einseitigen Gehweg als ausreichend. Sie werde die Diskussion abwarten und gegebenenfalls einen Antrag auf separate Abstimmung stellen.

Da sich im Lauf der Sitzung eine deutliche Mehrheit für die Sanitäranlagen und den weiteren Gehweg abzeichnet, verzichtet Stadträtin Schmidt auf eine Antragstellung.

Parkplätze:

Auf die Forderung von Stadtrat Popp nach mehr Behinderten-Parkplätzen teilt die Verwaltung mit, dass man das wohlwollend prüfen werde. Allerdings würden die vorhandenen aktuell schon kaum genutzt werden. Auf die Frage von Stadtrat Moser, warum man im oberen Bereich keine Bauplätze anstatt Parkplätzen ausweise, erinnert Oberbürgermeister Güntner an den Wegfall von Parkplätzen nach der Umgestaltung der Innenstadt durch den Wettbewerb.

Außerdem könne natürlich keine Garantie gegeben werden, dass die geplanten Busparkplätze nicht durch PKW-Fahrer belegt würden.

Während der Bauphase würden die Anwohner die Möglichkeit erhalten, auf dem Festplatz zu parken.

E-Ladesäulen:

Stadtrat Sanzenbacher beantragt, dass geprüft werden solle, ob im Zuge der Umgestaltung ca. 10 Ladesäulen geschaffen werden können.

beschlossen

dafür 25 dagegen 2

Im Anschluss stellt Oberbürgermeister Güntner den Sachverhalt zur Abstimmung.

beschlossen

dafür 24 dagegen 3

1. Vom Sachvortrag 2022/119 wird Kenntnis genommen.
2. Mit der überarbeiteten Planung vom 13.06.2022 zur Neugestaltung der Parkplatzfläche am Bleichwasen besteht Einverständnis.
3. Mit der Schaffung von 7 Bus-Parkplätzen auf dem „Bayern“-Parkplatz am Aufahrtsohr zur Nordtangente besteht Einverständnis.

2. Renaturierung Rödelbach; hier: Grundsatzbeschluss Vorlage: 2022/120

Frau Kirchner informiert, dass 3 Angebote eingegangen seien und der wirtschaftlichste Bieter den Zuschlag erhalten habe. Das Wasserwirtschaftsamt schätze die Planungen als förderfähig ein. Sie geht auf die Bedenken von Stadtrat Hartmann ein, dass sich die Schwingungen bei der Nutzung von Trittsteinen negativ auf die Fische

auswirken würden und beruhigt, dass diese nur an einer Stelle angebracht würden. Leider könne das Büro aufgrund der aktuellen Preisentwicklung die Kosten erst in Leistungsphase 3 mitteilen.

Stadträtin Dr. Endres-Paul regt an, wegen einer weiteren Fördermöglichkeit mit dem Bayerischen Bauernverband Kontakt aufzunehmen. Kämmerin Müller bestätigt, dass man dies bereits getan habe.

Stadträtin Schwab erkundigt sich, ob die Anwohner negative Auswirkungen zu erwarten hätten und ob dafür Sorge getragen werde, dass sich keine Biber ansiedeln. Stadtrat Sanzenbacher wirft ein, dass die Strecke für Biber ungeeignet sei.

Stadtrat Christof bittet um Kontrolle der Wasserqualität nach Umsetzung der Maßnahme.

beschlossen dafür 26 dagegen 1

1. Vom Sachvortrag 2022/120 wird Kenntnis genommen.
2. Der Stadtrat stimmt dem vorliegenden Vorentwurf (Stand April 2022) von Team4 zur Renaturierung des Rödelbaches zu.
3. Die Verwaltung wird beauftragt die weiteren Leistungsphasen einzuleiten.

**3. Beschaffung bzw. Lieferung einer Kompaktkehrmaschine für den Städt. Bauhof der Stadt Kitzingen;
hier: Auftragsvergabe gemäß Öffentlicher Ausschreibung nach UVgO
Vorlage: 2022/123**

Ortssprecher Pfreizinger teilt mit, dass die Reinigungssatzung festschreibe, dass die Kommune für die Reinigung der Ortsstraßen zuständig sei.

beschlossen dafür 26 dagegen 0

1. Vom Sachvortrag 2022/123 wird Kenntnis genommen.
2. Der Auftrag für die Lieferung einer Kompaktkehrmaschine für den städtischen Bauhof wird auf Grundlage des Angebotes vom 22.06.2022 an die Fa. BayWa AG Technik, Stockstädter Straße 27, 63762 Großostheim, als wirtschaftlich günstigste Bieterin vergeben. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt ein entsprechendes Auftragsschreiben zu unterzeichnen.
3. Die Mittel stehen im Haushalt 2022 unter der Haushaltsstelle 1.7711.9357 zur Verfügung.

4. Auftragsvergaben

**4.1. Dreifeldsporthalle Sickergrund - Generalsanierung
hier: Auftragsvergabe Rohbauarbeiten
Vorlage: 2022/111**

Es werden keine Fragen zu dieser Auftragsvergabe gestellt.

beschlossen dafür 23 dagegen 0

1. Vom Sachvortrag 2022/111 wird Kenntnis genommen.
2. Der Auftrag für die Rohbauarbeiten an der Dreifeldsporthalle Sickergrund wird an

die Firma Werner Kraft GmbH & Co. KG, 97072 Würzburg, vergeben.
Die geprüfte Angebotssumme beträgt 2.766.267,80 € brutto.

5. Anträge der Fraktionen / Gruppen:

**5.1. Antrag von Herrn Stadtrat Rank (Stadtentwicklungsreferent);
Weinbergsbewässerung Iphofen; Beauftragung eines Gutachters /
Sachverständigen; Vorlage: 2022/125**

Aufgrund der Abwesenheit des Antragstellers, Herr Stadtrat Rank, wird die Behandlung auf die kommende Stadtratssitzung am 28.07.2022 verschoben.

zurückgestellt

6. Berichtswesen

Oberbürgermeister Güntner verweist auf das vorliegende öffentliche Berichtswesen zum Stadtrat am 14.07.2022.

Dies wird zur Kenntnis genommen.

6.1. Lfd. Nr. 4 Bahnhofsgebäude - Wortmeldung Stadtrat Paul

Stadtrat Paul erkundigt sich nach Plänen für die Nutzung des Bahnhofsgebäudes. Bauamtsleiter Graumann habe eine Befunduntersuchung veranlasst. Diese werde aufzeigen, was zu erhalten sei und welche Möglichkeiten man habe. Im Herbst 2022 sollten die Ergebnisse vorliegen und dann würde man den Stadtrat informieren.

Oberbürgermeister Stefan Güntner schließt die öffentliche Sitzung um 20:20 Uhr.

Vorsitz

Schriftführung

Stefan Güntner
Oberbürgermeister

Bettina Lode
Angestellte